

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892**

133 (15.5.1892) Viertes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 133. Viertes Blatt.

Sonntag den 15. Mai

1892.

## Ein hohes Fahrrad

versteigert der Unterzeichnete am  
Montag den 16. de. Mts.,  
Nachmittags 2 Uhr,  
Waldhornstraße 33 (Eichbaum) gegen Baarzahlung  
Karlsruhe, den 14. Mai 1892.  
J. Sagel, Gerichtsvollzieher.

Wahlburg.

## Fabrik-Versteigerung.

Montag den 16. Mai d. J., Nachmittags  
2 Uhr, werden Hardtstraße 14 gegen Baarzahlung  
öffentlich versteigert:  
Gerätschaften, Bettweil, einiges Werkzeug, eine  
Bettstätte mit Koffi, Matratze und Polster, ein  
Schränkchen und sonst verschiedene Gegenstände,  
wozu Liebhaber eingeladen werden.  
W. H. Pfeifer, Waisenrichter.

## Wohnungen zu vermieten

\* Auguststraße 5 ist eine freundliche Wohn-  
ung im 2. Stock, mit schöner Aussicht, bestehend  
in 3 Zimmern, Küche, Keller und verschließbarem  
Speicherraum, auf 23. Juli an eine kleine Familie  
zu vermieten. Näheres parterre.

\* 21. Bahnhofsstraße 28 ist im Seitenbau eine  
Wohnung von 3 Zimmern, sowie eine kleine Man-  
sardenwohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör  
sodort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres  
im 2. Stock.

\* Lessingstraße 12 ist eine Mansarden-  
wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller,  
Anteil an der Waschküche und am Trockenplatz  
auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. St.

\* 21. Lessingstraße 50 ist im 2. Stock eine  
Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller auf  
23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* Schwanestraße 27 ist im 3. Stock eine  
Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör  
auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden  
daselbst.

\* Soffenstraße 81 ist eine Wohnung von  
zwei Zimmern per 1. Juni zu vermieten.

\* 21. Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern,  
Küche und weitem Zugehör ist auf 23. Juli an  
eine kinderlose Familie billig zu vermieten. Ein-  
z. sehen Adlerstraße 24 im Hinterhaus.

\* Eine helle, freundliche Wohnung von  
2 Zimmern und Küche zc. in einhödigem Anbau  
ist an eine kleine, ruhige Familie per 23. Juli  
zu vermieten. Näheres zu erfragen Luisenstraße 15  
im 3. Stock.

## Mansardenwohnung,

eine freundliche, neu hergerichtete, 2 Treppen hoch  
gelegene, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche  
und Keller, ist an ruhige Leute sodort oder auf  
23. Juli zu vermieten. Auch können 2 Zimmer  
im Hofe, sowie Magazine mitvermietet werden.  
Näheres Spitalstraße 50 im Kontor.

## Wohnung zu vermieten.

\* Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern  
und Küche, eine solche von 2 Zimmern, Küche  
samt Zugehör sind auf 23. Juli zu vermieten.  
Näheres Schützenstraße 49 im 2. Stock.

## Laden zu vermieten.

\* Kreuzstraße 17 ist ein schöner Laden mit  
Kontor sodort oder auf 23. Juli zu vermieten.  
Näheres zu erfahren im Laden beim Eigentümer.

## Laden.

\* In bester Lage der Altstadt ist ein hübscher  
Laden, in welchem seit Jahren ein flottes Spezerei-  
Geschäft betrieben wird, mit Wohnung auf den  
23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 49  
im 2. Stock.

## Kontor,

aus zwei im Hofe zu ebener Erde gelegenen Zim-  
mern bestehend, mit oder ohne Magazin-Räum-  
lichkeiten, auf Wunsch auch mit kleiner Wohnung,  
sodort oder später zu vermieten. Zu erfragen  
Spitalstraße 50 im Kontor.

## Geschäft gesucht.

\* 31. Von einem tüchtigen Kaufmann wird ein  
nochweisbar rentables Colonialwaren-Ges-  
chäft in guter Lage zu werden, event. später  
zu kaufen gesucht. Off. Offerten unter A. Z.  
123 postlag rhd Karlsruhe erbeten.

## Zimmer zu vermieten.

\* Grenzstraße 2a ist im 2. Stock ein nach der  
Straße gehendes Zimmer mit einem oder 2 Betten  
zu vermieten.

\* 31. Ein einfach möbliertes Zimmer ist so leicht  
oder auf 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen  
Akademiestraße 21 im 1. Stock.

\* Hirschstraße 25 ist ein einfach möbliertes Man-  
sardenzimmer mit oder ohne Fußboden auf sodort  
zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorder-  
baus.

\* Lessingstraße 12 ist im ersten Stock ein gut  
möbliertes Zimmer sodort oder später mit oder ohne  
Pension zu vermieten.

\* Soffenstraße 13 sind im 2. Stock des Hinter-  
hauses 2 Zimmer mit Rest sodort billig zu ver-  
mieten.

\* Ein Zimmer, gut möbliert, ist an einen Herrn  
oder an zwei Schüler zu vermieten. Näheres  
Lammstraße 7 d (Café Bauer).

\* 21. Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes  
Parterrezimmer ist sodort oder später zu ver-  
mieten: Steinstraße 2, parterre.

\* 21. Kreuzstraße (neue) 26, drei Treppen hoch,  
ist ein hübsches, möbliertes Zimmer mit oder ohne  
Pension zu vermieten.

Ein hübsches, gut möbliertes Zimmer ist sodort  
oder auf den 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen  
Belfortstraße 5 im 2. Stock des Hinterhauses.

\* Kronenstraße 49 ist im 3. Stock ein möbliertes  
Zimmer mit oder ohne Pension sodort zu vermieten.

\* Bähringerstraße 108 ist ein einfach möbliertes  
Zimmer sodort zu vermieten. Zu erfragen im  
Laden.

\* Luisenstraße 57 ist im 3. Stock links ein  
möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend und  
ohne Vis-à-vis, mit oder ohne Rest sodort zu  
vermieten.

\* Ein freundliches, gut möbliertes, nach der  
Straße gehendes Zimmer ist sodort oder auf  
1. Juni billig zu vermieten: Wilhelmstraße 61  
im 1. Stock.

\* Waldhornstraße 21 sind im Vorderhaus eine  
geräumige, freundliche Mansarde, sowie ein kleineres,  
helles Zimmer im Hintergebäude, unmöbliert und  
beide mit Kochen versehen, sodort oder später zu  
vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.

\* Waldhornstraße 21 ist eine geräumige, helle  
Werkstätte, für jedes Geschäft geeignet, mit großem  
Hof und Einfahrt, wenn nötig auch Lagerplatz,  
sodort oder auf 23. Juli zu vermieten. Später  
auch mit Wohnung. Näheres im Vorderhaus,  
2. Stock.

## Friedenstraße 11

ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1.  
Juni zu vermieten. Zu erfragen im  
Laden.

## Schlafstellen zu vermieten.

\* Degenfeldstraße 15 sind sodort 3 Schlafstellen  
einzeln oder zusammen an ruhige Leute zu ver-  
mieten. Zu erfragen daselbst im untern Stock.

## Schlafstellen zu vermieten.

\* Belfortstraße 5 sind im 3. Stock des Hinter-  
hauses 2 Schlafstellen zu vermieten.

## Schlafstelle zu vermieten.

\* Eine Schlafstelle ist an einen Arbeiter zu ver-  
mieten, auch kann zugleich Post dazu gegeben  
werden. Näheres Bürgerstraße 12 im Hinterhaus,  
parterre.

## Werkstätte zu vermieten.

\* 21. Eine schöne, helle Werkstätte ist sodort oder  
später zu vermieten: Bahnhofstraße 28.

## Zimmer-Gesuch.

\* Ein unmöbliertes, gut heizbares Parterrezimmer  
wird von einer anständigen Frau zu mieten ge-  
sucht. Zu erfragen Adlerstraße 6, parterre.

## Zimmer mit Pension gesucht.

\* Ein anständiger junger Mann sucht per sodort  
ein angenehmes und freundliches Zimmer mit  
Pension. Nähe der Blumenstraße bevorzugt. Offert.  
sind unter Nr. 2643 im Kontor des Tagblattes  
abzugeben.

## Unmöbliertes Zimmer gesucht.

\* In nächster Nähe des Marktplatzes oder auf  
dem Schloßplatz wird per 23. Juli oder 1. August  
von einer ältern Dame, am liebsten beim Haus-  
eigentümer, ein unmöbliertes Zimmer zu möglichem  
Preis auf längere Zeit zu mieten gesucht. Offert.  
sind mit Preisangebe bitet um im Kontor  
des Tagblattes unter Nr. 2619 abzugeben.

## Dienst-Anträge.

\* Ein geübtes Mädchen, welches gut selbst-  
ständig kochen sowie allen häuslichen Arbeiten vor-  
stehen kann, findet sodort ein: Stelle: Kaiser-  
straße 92 im Laden links.

**U. Sch.** Kammerjungfern, Köchinnen,  
Zimmermädchen, Haus- u. Kü-  
chenmädchen, Kellnerinnen zc. finden sodort und  
auf später Stellen durch **Urban Schmitt**,  
Erbringerstraße 3, 2. Stock.

## Dienst-Gesuche.

Stellen suchen mehrere Mädchen, welche bürger-  
lich kochen können, a. i. s. Ziel. Ein Mädchen sucht  
sodort Stelle zu Kindern in einer kleinen Familie  
durch Frau **Rieker**, Stefanienstraße 47 im Laden.

Ein Mädchen, welches selbstständig bürgerlich  
kochen, alle Hausarbeiten versehen kann und gute  
Zeugnisse hat, sucht sodort Stelle. Zu erfragen von  
10-1 Uhr bei Frau **Rieker**, Stefanienstraße 47  
im Laden.

30 000 bis 40 000 Mark auf erste Hypothek,  
10 000 bis 20 000 Mark auf zweite Hypothek  
sodort oder später anzusehen durch **E. Kreuz-  
bauer**, Kaiserstraße 193. 21.

## Angehender Commis

für das Bureau einer Versicherungs-Anstalt  
sodort oder später gesucht. Angabe des Lebens-  
laufes und Gehaltsanspruchs unter **O.  
61109a** an **Haasenstein & Vogler**,  
**A.-G.**, Kaiser Wilhelm-Passage 1, zu  
richten. 31.

## Dekorationsmaler

finden sodort Beschäftigung bei **Eduard Schmidt**,  
Maler in Baden-Baden.

## Schneider-Gesuch.

\* Ein tüchtiger Arbeiter wird auf Woche ge-  
sucht: Erbringerstraße 24 im 2. Stock des Hinter-  
hauses.

## Kleidermacherin-Gesuch.

\* Eine gute Tailenarbeiterin findet sodort gute  
und dauernde Beschäftigung. Näheres Kaiser-  
straße 110, 3 Treppen hoch. Ebenfalls wird  
noch ein Mädchen in die Lehre genommen.

## Mädchen,

welche alle häuslichen Arbeiten verrichten und  
kochen können, werden für sodort gesucht. Näheres  
Kriegstraße 32 im **Hutgeschäft**.

**E.** Bessere und einfache Kellnerinnen, Büffel-  
damen, Köchinnen, Haus- und Zimmer-  
mädchen, Küchenmädchen und Hausburschen  
finden sodort gute Stellen durch **W.  
Eppels**, Haupt-Platzungs-Bureau, Derrnstraße 22,  
zwei Treppen hoch links.

**Schlosserlehrling-Gesuch.**

\* Ein ordentlicher Junge, welche Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann sofort eintreten. Näheres Marienstraße 15 im 3. Stock.

**Lehrmädchen.**

\* Ein Mädchen, welches das Kleidermachen und Zuschneiden erlernen will, wird Kaiserstraße 28, 3 Treppen hoch, angenommen.

**Stellen-Gesuche.**

\* Ein junger Mann, welcher die Berechtigung zum einjährig freiwilligen Dienst besitzt und seine derzeitige Stellung verändern möchte, sucht behufs gründlicher Erlernung der Buchführung in ein kaufmännisches Geschäft oder eine Fabrik einzutreten. Offerten unter Nr. 2646 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Eine perfekte Restaurationsköchin mit Kenntnissen, ein Küchenmädchen sowie Kellnerinnen suchen für sofort passende Stellen durch Wällich's Bureau, Adlerstraße 88 im 4. Stock.

Ein Mädchen, welches sehr gut französisch spricht und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle zu Kindern oder als besseres Zimmermädchen. Zu erfragen Anstalt für Arbeitsnachweis, Hebelstraße 23.

**Verloren.**

\* Am 11. d. M., Abends, wurde von der Kunstgewerbeschule nach der Kaiserstraße und nach dem Marktplatz, dann nach der Steinstraße eine Brille mit Gl., gez. Krautinger, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Verloren**

von einem Dienstmädchen ein blauesammetenes Portemonnaie mit 25 Mark Inhalt. Abzugeben gegen Belohnung: Stefanienstraße 5 im 3. Stock.

**Gefunden**

wurde Donnerstag ein Geldbeutel mit etwas Inhalt und kann gegen Ausweis Sofienstraße 26 im 4. Stock abgeholt werden.

**T. Eine größere, gute Restauration** in der Weststadt hier, welche sich sehr gut für ein Wohnhaus mit ca. 20 Zimmern einrichten läßt, ist unter sehr günstigen Bedingungen fell. Selbstkäufer erhalten alles Nähere durch R. Tröster, Kreuzstraße 17. 21.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* 21. Eine gut erhaltene Spezerelladen-Einrichtung ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Schützenstraße 52 im Laden.

\* Eine Singer-Nähmaschine für Hands und Fußbetrieb, beinahe neu, ist wegen Abreise der Eigentümerin um 35 Mk. abzugeben, ebenso ist eine sehr gute Singer-Nähmaschine für Fußbetrieb, für Familien und Gewerbetreibende, um 20 Mk. zu verkaufen: Amalienstraße 67, Hinterhaus, 2. Stock.

**Ein Kinderwagen.**

Ein wenig gebrauchter, noch fast neuer Kinderwagen ist im Auftrag billig zu verkaufen: Kaiserstraße 223 im 1. Stock des Seiterbaues.

**Ein noch ungebrauchter Fahrstuhl** neuester Construction ist billig zu verkaufen. Anzusehen Adlerstraße 24, eine Treppe hoch. \* 31.

**Swift Safety Zweirad,** sehr gut erhalten, ist preiswürdig zu verkaufen. Anzusehen Linfenheimerstraße 15 (Bureau, Eingang Bismarckstraße).

**Auswahl** in Briefmarken und Ganzsachen aller Länder bei **Urban Schmitt,** Briefmarkenhandlung, Erbsprinzenstraße 3, 2. Stock. Ankauf, Verkauf, Tausch.

**T. Wirthschaften,** hauptsächlich Wein- und Speisewirthschaften, werden in hiesiger Stadt und Umgegend von tüchtigen Wirthsleuten sofort und auf Oktober d. J. beziehbar zu mieten event. auch zu kaufen gesucht. Näheres durch R. Tröster, Kreuzstraße 17.

**Buchführung.** \* Unterricht in kaufmännischer Buchführung ertheilt gründlich und billig **Leop. Geiger,** Kaiser-Allee 48.

**Zither-Unterricht.**

\* Schillerstraße 10, parterre, wird von einem Fräulein gründlicher Zitherunterricht die Stunde zu 10 Pfg. ertheilt. Ebenfalls ist auch ein Zimmer mit Ofen möblich oder unmöblich zu vermieten.

Mein Geschäft ist Sonntag Nachmittag von 2 Uhr ab geschlossen.

**Emil Bürkel,** Weißwaren- und Anstener-Geschäft, Waldstraße 48. 31.

**Kaffee! Kaffee! Kaffee!** Empfehle einen hochfeinen Guatemala-Verl-Kaffee, in Brand und Geschmack ganz vorzüglich, per Pfd. Mk. 1.45, bei 5 Pfd. per Pfd. Mk. 1.40. **Fritz Leppert,** Amalienstraße 53.

**Gefrorenes,** diverse Sorten, empfiehlt **Albert Neu,** Conditorei und Café, Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

**Bretagne-Torte** heute im Auschnitt empfiehlt **Albert Neu,** Conditorei und Café, Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

**Orangen u. Citronen** empfiehlt billigst **Fritz Leppert,** Amalienstraße 53.

**Gemüse- und Früchte-Conserven** in größter Auswahl empfiehlt wegen vorgeschrittener Jahreszeit allerbilligst **Fritz Leppert,** Amalienstraße 53.

  
Frische Schellfische, Cabelsau, Hechte, Maifische, Seezungen, Rheinsalm empfiehlt **A. L. Beck,** L. Sturm's Nachf., gegenüber der Infanteriekaserne. NB. Blaufelchen unterwegs.

**Soles, Turbots, Maifische, Matjes-Heringe** etc. empfiehlt **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

**Schweizer Spargeln,** frisch gestochen, in ausgeführt diesen Stangen, empfiehlt zum billigsten Tagespreis **Fritz Leppert,** Amalienstraße 53.

**Selbstgemachte Ciernudeln** empfiehlt stets frisch in bester Güte **Ludwig Will Wittwe,** Birkel 26, nächst der Karl-Friedrichstraße.

**Zwiebelfuchen** Sonntag sowie Mittwoch von 1/2 10 Uhr an. **W. Schmidt, Hofbäcker,** Birkel 29.

**Zwiebelfuchen** von 1/2 10 Uhr an empfiehlt jeden Sonntag bestens **Ed. Förderer,** Brod- und Feinbäckerei, Karlstraße 46a.

**Warmen Zwiebelfuchen** von 1/2 10 Uhr an empfiehlt in anerkannter Güte **Ludwig Will Wittwe,** Birkel 26, nächst der Karl-Friedrichstraße.

**Bürgerstraße 11.** Frischgestochene Schweizer Spargeln, Sommer-Maltakartoffeln, Gurken, Blumenkohl, franz. Kartoffeln zu haben **Bürgerstraße 11.**

**Salatöl u. Olivenöl** in hochfeinen Qualitäten bei **Adolf Körner, Droguerie,** 61 Ludwigplatz 61.

**Großes Lager in deutschen, englischen und französischen Stoffen** in jeder Preislage. **Anfertigung nach Maass** in eigenem Atelier, unter Leitung eines durchaus tüchtigen Zuschneiders. **N. Breitbarth, Kaiser- u. Lammstr.-Gde.** Herren- und Knabenkleiderfabrik.

**Kaiserhof** am Marktplatz. Täglich reichhaltige Frühstück- und Abend-Parte, prima Exportlagerbier aus der Klosterbrauerei Maulbronn, reine Weine und Kaffee empfiehlt **Franz Schmierer.**

\* Allen Freunden und Bekannten  
bei meiner Abreise nach Amerika ein  
**herzliches Lebewohl.**  
**Emma Epp.**

**Speise-Kartoffeln,**  
ausgezeichnete **Magnum bonum**, verkauft  
billig  
**S. Kohn,**  
Lefsingstraße 50.

**Restaurant zum Frankeneck!**  
Täglich  
große, reichhaltige Frühstücks-  
und Abendkarte,  
hochfeines Export-Lagerbier und  
reine Weine  
empfiehlt  
**Wilhelm Hensel.**

**Alte Brauerei Brink,**  
Herrenstraße 4,  
empfiehlt in neu hergerichteter Sommerwirth-  
schaft helles **Export- und dunkles La-  
gerbier, diverse Weine,** (Weißherbst  
1 Mark per Liter). — **Kalte und warme  
Speisen.**

**Kurhaus-Eröffnung!**  
Bringe hiermit zur gefälligen Kenntnisknahme,  
daß das  
**Kurhaus (Schlößchen) in Buxenberg,**  
Post: Dahn, Pfalz,  
mit sehr guter Pension von heute an wieder  
eröffnet ist.  
Buxenberg, den 10. April 1892. \*3.2.  
**Ludwig Keller, Verwalter.**

3.1. Soeben erschien bei uns und ist vor-  
rätzig in allen Buchhandlungen:  
**150 Spaziergänge u. Ausflüge**  
in die Umgebung der Landeshauptstadt  
**Karlsruhe**  
mit einer  
Karte des Gebietes für die drei ersten  
Abtheilungen.  
Dem Badischen Schwarzwaldverein  
in Treuen zugeeignet  
vom Verfasser.  
Vierte erweiterte und verbesserte Auflage.  
**Preis 60 Pfg.**

**Karte der Umgebung**  
der  
Landeshauptstadt Karlsruhe.  
Gezeichnet von **H. Pleich.**  
4. Auflage.  
Ergänzt von **Dr. Cathian.**  
Maßstab: 1:100000.  
**Preis 25 Pfg.**  
Macklot'sche Buchhandlung u. Buchdruckerei.

77. öffentliche Sitzung der II. Kammer.  
**Tagesordnung**  
auf  
Montag den 16. Mai 1892,  
Vormittags 11 Uhr.  
1. Anzeige neuer Eingaben.

2. Mündliche Berichte der Budgetkommission über  
Nachträge zu den Budgets für 1892/93,  
a. des Ministeriums der Justiz, des Kultus  
und Unterrichts Tit. IX, §§. 69ff. und  
Tit. X, §. 5 (Ausgabe),  
Berichterstatter: Abg. Fieser;  
b. des Staatsministeriums Tit. II, §. 3 der  
Ausgabe,  
Berichterstatter: Abg. Friderich;  
c. des Finanzministeriums Tit. IV, §. 8 der  
Ausgabe, bezw. Tit. I, §. 8 der Einnahme;  
in Verbindung damit Beratung der Petition  
des Gemeinderaths Zell a. S., den Beitrag  
zu einem Forstbause dasebst betreffend,  
Berichterstatter: Abg. Kriesche.
3. Beratung des Berichts der Kommission über  
den Gesetzentwurf, die Errichtung von Ge-  
werbekammern betreffend,  
Berichterstatter: Abg. Gesell.

3.1.  
  
**Kaiser-Panorama,**  
Kaiserstraße 99.  
Vom 15. bis mit 21. Mai  
**Riesengebirge**  
im Sommer und Winter.  
II. Cyclus.

**Colosseum-Theater.**  
Sonntag den 15. und Montag den 16. Mai  
**Kyritz-Pyritz.**  
Große Fosse mit Gesang in 5 Akten.  
Preise: R. 1.50, R. 1.— und 50 Pf.  
Restauration im Saal. Anfang 8 Uhr.

**Großherzogliches Hoftheater.**  
Sonntag den 15. Mai. Aenderung der  
Abonnements-Nummer. II. Quartal. 68.  
Abonnements-Vorstellung. **Cavalleria  
rusticana** (Sizilianische Bauern-  
chre). Melodrama in einem Akte, nach dem  
gleichnamigen Volksstücke von Verga, von G.  
Targioni-Tozzetti und G. Menacchi. Musik  
von Pietro Mascagni. — **Sonne und Erde.**  
Ballet in 2 Akten (5 Bilder) von F. Gaul  
und J. Hakreiter. Musik von Joseph Bayer.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Dienstag den 17. Mai. II. Quartal. 67.  
Abonnements-Vorstellung. **Martha**, oder:  
**Der Markt zu Richmond.** Oper in  
vier Aufzügen von W. Friedrich. Musik von  
Friedrich v. Flotow. Anfang 7 Uhr.

Mittwoch den 18. Mai. Theater in Baden.  
32. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt:  
**Unerschrocken.** Lustspiel in einem Akt von  
Adolf Wilbrandt. — Neu einstudirt: **Der  
Venusdurchgang.** Lustspiel in einem Akt  
von Paul Heyse. — **Das Schwert des  
Damokles.** Schwank in einem Akt von G.  
zu Putilitz. Anfang 7 Uhr.

Donnerstag den 19. Mai. II. Quartal. 69.  
Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt:  
**Unerschrocken.** Lustspiel in einem Akt von  
Adolf Wilbrandt. — Neu einstudirt: **Der  
Venusdurchgang.** Lustspiel in einem Akt  
von Paul Heyse. — **Das Schwert des  
Damokles.** Schwank in einem Akt von G.  
zu Putilitz. Anfang 7 Uhr.

**Intelligente Schneiderin**  
am hiesigen Plage, welche geneigt ist, nach meinem System „**Borchers neue Zuschnede-  
kunst für Damenbekleidung**“ ein Lehrinstitut zu errichten, bitte ich mich mit mir in  
Verbindung setzen zu wollen. **Hoher Verdienst in Aussicht gestellt.** In jeder  
Stadt nur eine Vertretung.  
**Hannover'sche Academie für Damenbekleidung.**  
**F. Borchers jr., Hannover, Georgstraße 32.**

Freitag den 20. Mai. II. Quartal. 70.  
Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt:  
**Kabale und Liebe.** Trauerspiel in fünf  
Akten von Friedrich Schiller. Anfang 7 1/2 Uhr.

Sonntag den 22. Mai. Erste Vorstellung  
außer Abonnement. **Die Götterdämme-  
rung** in einem Vorspiel und drei Aufzügen  
von Richard Wagner. Anfang halb 7 Uhr.  
Vormerkungen zu dieser Vorstellung werden von  
Montag den 16. Mai, Vorm. 8 Uhr, angenommen.  
Das Vormerkbureau ist an Werktagen von 8—12  
Uhr Vorm. und von 3—5 Uhr Nachm. geöffnet,  
an Sonn- und Feiertagen ist dasselbe geschlossen.  
Bei Vorstellungen außer Abonnement können Vor-  
merkungen auf bestimmte Logen oder bestimmte  
Sperthe nicht gemacht werden, sondern (mit  
Rücksicht auf das Vorrecht der Abonnenten des  
Hoftheaters) nur im Allgemeinen auf Logen  
1, 2, 3. Rang, Balkon- oder Parterrelogen oder  
Sperthe. Bei Vormerkungen auf Plätze der Frem-  
denlogen dagegen können die Sitznummern durch  
das Vormerkbureau sofort angegeben werden. —  
Wird bei schriftlicher Bestellung von Plätzen Ant-  
wort vom Vormerkbureau gewünscht, so ist der  
Bestellung adreßirte und frankirte Postkarte beizu-  
legen. Bei telegraphischer Bestellung ist bei der  
Aufgabe der Depesche die Antwort zu zahlen.

**Witterungsbeobachtungen**  
im Groß. Botanischen Garten.

11. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 9	755 mm	Ost	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 18	755 „	Südwest	„
6 „ Abds.	+ 14	755 „	„	Gewitter
12. Mai				
6 U. Morg.	+ 7	757 mm	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 14	757 „	„	„
6 „ Abds.	+ 12	757 „	Nordwest	hell

- Standesbuchs-Auszüge.**
- Eheschließungen:**
14. Mai. Johann Bed von Siebbach, Schneider hier,  
mit Luise Schmelzer von Nar.
  14. „ A am Truß von Altenloheim, Schneider  
hier, mit Sofie Kuhn von Redarbisches-  
heim.
  14. „ Friedr. Burger von Pfullendorf, Steuergehilfe  
hier, mit Marie Fröh von Forbach.
  14. „ Richard Brand von Geburg, Theatermacher  
hier, mit Margaretha Kehler von Weinheim.
  14. „ Ernst Emmerling von hier, Schneider hier,  
mit Amalie Klenert von hier.
  14. „ Bernhard Fritsch von Großweier, Küfer und  
Bierbrauer hier, mit Maria Blum von  
Hornberg.
  14. „ Ado's Schnappinger von hier, Schneider hier,  
mit Anna Schred von Tauberbischofsheim.
  14. „ Max Gerhardt von Gagfeld, Fabrikarbeiter  
in Gagfeld, mit Elise Murr von Gagfeld.
  14. „ Karl Heitich von Friedrichshafen, Tapezier  
hier, mit Maria Maier von Döggingen.
  14. „ Ludwig Fuß von Aderbach, Schneider hier,  
mit Karoline Nagel von Linsenheim.
  14. „ Karl Striebel von hier, Steinhauer hier, mit  
Karolina Bösel von hier.
  14. „ Dittmar Hoffmann von Blankenloch, Schuh-  
macher hier, mit Barbara Lehmann Wv.  
von Buchen.
  14. „ Jakob Marquardt von Weinbergen, Magazins-  
arbeiter in Melgarten, mit Theresia  
Schmidt von Großweier.
  14. „ Louginius Jäger von Forchheim, Schuhmacher  
in Forchheim, mit Luise Kochon von  
Neuenbürg.
- Geburten:**
8. Mai. Alfred Karl Ludwig, Vater Og Kugel, Kaufmann.
  11. „ Otto, Vater Albert Schlier, Zeichner.
  13. „ Bertha Wilhelmina, Vater Gust. Schuh, Tapezier.
- Todesfälle:**
12. Mai. Emma, alt 1 Monat 7 Tage, Vater Engel-  
hard Steinbach, Maurer.
  13. „ Bertha, alt 5 Monate 20 Tage, Vater Leop.  
Leiner, Schreiner.
  13. „ Adolf Renner, Steinhauer, ledig, alt 19 Jahre.

# Karlsruher Männerturnverein.



Zur Feier des diesjährigen Stiftungsfestes findet **Samstag, 21. d. Mts.** im Kolosseumsaale der Brauerei Schrempf ein

## Festbanket

mit **turnerischen und humoristischen Aufführungen** statt, wozu wir unsere verehrl. Mitglieder und deren Familienangehörige hierdurch ergebenst einladen.

### Der Turnrath.

Eintrittskarten für Nichtmitglieder können bei Herrn Hofuhrmacher **W. Devin**, Kaiserstraße 118, in Empfang genommen werden. 21.

Schm. Karlsruhe, den 13. Mal. Mitteilungen aus der Stadtratssitzung von heute.

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt der Vorsitzende den zum I. Bürgermeister gewählten Kollegen Kramer, worauf derselbe für den freundlichen Willkommenruß und das ihm durch die Wahl entgegengebrachte Vertrauen dankt. — Der Vorsitzende bringt ein ihm aus Rizza zugegangenes Telegramm Sr. Hoheit des Herzogs und der Herzogin von Sachsen-Coburg-Gotha zur Kenntnis. Dasselbe hat folgenden Wortlaut:

„Wir sind tief gerührt von so etel Liebe und Verehrung, welche uns die Residenzstadt Karlsruhe zugebracht und danken herzlich für innige Wünsche und herzliche Adresse.“

**Grust. Alexandrine.** — Der Stadtrat beschließt, dem Hofmeister die Gärten südlich vom Stadtpark, zum Andenken an den Schöpfer des Stadtparks, den verstorbenen Oberbürgermeister Wilhelm Lauter, den Namen „Lauterberg“ zu geben.

An dem Hügel soll ein Denkmal für den Bürgermeister Lauter aufgestellt werden, worüber die Baukommission nähere Vorschläge machen soll. — Es wird beschlossen, als Platz für das in dieser Stadt zur Aufstellung kommende Traisdenkmal, die Anlagen der Kaiserstraße zwischen Ramm- und Karl-Friedrichstraße in Aussicht zu nehmen. — Das Präsidium erhält den Auftrag, Plan und Kostenvoranschlag für Anlage eines Freibades in dem See südlich des Lauterbergs und für die Herstellung der Ufer des Sees auszubereiten. — Auf das erlassene Ausschreiben zur Einreichung von Offerten für die Errichtung einer elektrischen Zentralanlage für Beleuchtung und Kräfteerzeugung in dieser Stadt sind sieben Angebote eingelaufen. Es wird, dem Antrag der erweiterten Baukommission entsprechend, beschlossen, zunächst durch die Herren Direktor Reichard und Professor Lehmann einen Bericht über die eingelaufenen Angebote anarbeiten zu lassen, der sodann im Uebertand veröffentlicht werden soll. — Gegen die neue Bauordnung wurde von einer Anzahl Architekten und Bauunternehmer Einwendungen erhoben. Dem Antrag des Ortsgesundheitsrathes entsprechend wird, zur Prüfung der gemachten Einwendungen eine engere Kommission niedersesetzt. — Im Verlaufe dieses Commers wird in dieser Stadt eine elektrische Anlage für Feueralarm und eine ständige Feuerwache eingerichtet werden. Neben dem im Umfange der Stadt in großer Zahl aufzustellenden Alarmapparaten soll auch ermöglicht werden, in jedem Hause, auf Wunsch des Besitzers, einen solchen Apparat gegen Veräußerung der Selbstkosten im Betrag von 200 Mark anzubringen. Der Apparat gewährt dem Hausebesitzer den Vorteil, daß er im Falle eines Brandes von seinem Hause aus auf telegraphischem Wege die Feuerwehr alarmieren und um Hilfe anrufen kann. Es sollen diejenigen Hausebesitzer, welche sich den erwähnten Vorteil sichern wollen, durch öffentliche Bekanntmachung aufgefordert werden, sich schriftlich beim Stadtrat anzumelden. — Vängs des auf dem alten Friedhofe anzulegenden Camposanto (bei der Grattenhalle) soll ein Weg von der Kapellenstraße nach der Ostendstraße durchgehrt werden. Wegen Transferierung der in denselben fallenden Grabstätten wird die Friedhofskommission ersucht, mit den Hinterbliebenen der daselbst beerdigten Personen in Verhandlung zu treten. — Herr Wilhelm Weber, Rentner, hat dem Stadtpark ein Paar Rehe zum Geschenk gemacht, wofür der Stadtrat seinen Dank ausdrückt. — Ein Besuch des Bezirksmeisters Jakob Kunz aus Münster in Preußen um Aufnahme in den badischen Staatsverband wird dem Or. Bezirksamt befürwortend vorgelegt. — Zwei Gesuch um Auswanderungserlaubnis und zwei des 13 Jahre alten Bäckers Ludwig Wolf und des 18 Jahre alten Ludwig Maret werden dem Or. Bezirksamt unbeanstandet vorgelegt.

### Fremde

übernachten vom 13. bis 14. Mai. **Alte Post.** Köpfer, Commissionär v. St. Martin.

Traut, Fabr. v. Sonneberg. Frau Alweiger v. Konstanz. Klent, Postassistent v. Mühlhausen. Doppel, Kfm. v. München. Wolf, Kfm. v. Lüneburg. Heller, Kfm. v. Neu-Ulm. Bimmermann, Fabr. v. Pflitzberg.

**Erzprinzen.** Raspe u. von der Hydt, Kfl. von Stuttgart. Baron Ohlen u. Dr. Klips v. Zürich. Dr. Schöller v. Dären. Koch m. Frau v. St. Louis. Frau Koch m. Richte, Müller v. Siech Kfl. v. Frankfurt. Frhr. v. Freytag, Hofmarschall v. Berlin. Schardt, Kfm. v. Patz. Klop, Kfm. v. Gernersheim. Thomas, Kfm. v. Erpbach. Kirschbaum, Kfm. v. Dresden. Welling, Kfm. v. Solothurn. Bäumling Kfm. v. Weipert.

**Geist.** Kriebel, Wolf u. Friedrichs Kfl. v. Bad. Inspekt. v. Frankfurt. Hahn, Kfm. v. Bismarck. Vöhringer, Köpp, Mater, Wiese, Radler u. Gindler, Kfl. Ein gut. Freudenthal, Oppenheim u. E. Kauf, Kfl. v. Köln. Saayrauer u. Dingel, Kfl. u. Maurer, Inspekt. v. Mannheim. Vösa, Kfm. v. Gadingen. Kaller, Kfm. v. Zell. Worms, Kfm. v. Nürnberg. Kuffmann u. Mentel, Kfl. v. Pöln. Weinert, Kfm. v. Bremen. Ghrhardt, Kfm. v. Gernsbach. Loner, Fabr. v. Graßhagen. Greiner, Kfm. v. Erdb.

**Grüner Hof.** Daib, Kfm. v. Gerbach. Pfäfer, Kfm. v. Seilingen. Oetzimmer, Kfm. v. München. Roth, Kfm. v. Dr. Hoyer. Levy u. E. Maerfeld, Kfl. v. Beck. Schmitt, Inspekt. v. Heilbronn. Pfingster, Kfm. v. Neusied. Gde, Priv. v. Bismarck.

**Hotel Germania.** Frhr. v. Hornstein, Gutsbes. u. Mitgl. der I. Kammer v. Bismarck. Santer, Comm. Rath u. Mitgl. der I. Kammer v. Bism. Dr. Mayer Geh. Hofrath u. Mitgl. der I. Kammer, u. Dr. Blum, Kontorabgeord. m. Frau v. Leisberg. Graf Preussing, Gutsbes. v. Schachtel. Frau Broek, Rent. m. Sohn v. Jena. Bauer, Priv. m. Sohn v. Berlin. Schellen, Fabr. m. Frau v. Amsterdam. Böhmer, Ingen. v. Düsseldorf. Weiser, Ingen. v. Dogen. Klopfer, Bankdirekt. v. Frankfurt. Heubler, Rent. v. Baden. Dr. Beckmann, Priv. m. Frau v. Mannheim. Westfal, Priv. v. Hamburg. Frau Wülfel, Priv. m. Sohn v. Neuf. v. Samson, Priv. v. Freiburg. Frau Reuther v. Breslau. Bach, Fabr. v. München.

**Hotel Grosse.** Huber, Gastwirth v. Waldm. Lindauer, Kfm. v. Weihen. Oppenheimer u. Heinemann, Kfl. v. Frankfurt. Wittenberg, Reigt, Lailland, Levy, Schiller u. Giffenberg, Kfl. v. Berlin. Lambert, Kfm. v. Paris. Lehmann, Kfm. v. Schörlach. Richter u. Wollber, Kfl. v. Leipzig. Bruch, Kfm. v. Nürnberg. Wientzel, Kfm. v. Wien. Lüren, Kfm. v. Dresden. Baumgart, Kfm. v. Konstanz. Neppentzen, Kfm. v. Düsseldorf.

**Hotel Eng.** Dr. Overbed, Medicochirurg v. Halle. Wagner, Kfm. v. Jena. Rep, Kaufm. v. Lötzingen. Hornschuh, Kfm. v. Milwaukee. Kühn, Kfm. v. Freiburg. Barz, Kfm. v. Stuttgart. Kühner, Kaufm. v. Grefz. Müller, Kfm. v. Ludwigsburg. Wilmshaus, Kfm. v. Breslau. Beck, Kfm. v. Berlin. Holzhorn u. Scholler, Kfl. v. Neustadt. Greiner, Ing. v. Stuttgart. Schaaf, Oefenmstr. v. Würzburg.

**Hotel National.** Koblender, Kfm. v. Barmen. Koch, Kfm. v. Wien. Dellbrunn, Kaufm. v. Leipzig. Schulz, Kfm. v. Lambach. Konrad, Kaufm. v. Mainz. Bruno, Kfm. v. Bielefeld. Kothelmer, Kfm. v. Gundeheim. Werner, Kfm. v. Berlin. Levy, Kfm. v. Neustadt. Luz, Kfm. v. Gernsbach.

**Hotel Stoffleth.** Leonhardt, Kfm. von Zwickau. Trautwein, Kfm. v. Gomburg. Probst, Kaufm. von Offenbach. Klopfer, Kfm. v. Augsburg. Wilmshaus, Kfm. v. Goblentz. Loret, Kfm. m. Frau v. Mannheim. Wichter, Water v. Schaffhausen.

**Hotel Taubhäuser.** Schmalz, Kfm. v. Gaiand. Kimmle, Kfm. v. Berg. Bern. Waff, Kfm. v. Saarbrücken. Frank, Kfm. u. Koch, Chem. v. Freiburg. Meier, Kfm. v. Mannheim. Schaller, Priv. v. München. Klopfer, Hauptm. a. D. v. Baden. Dr. Scheller v. Offenbach.

**Hotel Victoria.** Müller, Ing. v. Freiburg. Reff, Fabr. v. Hechingen. König, Direkt. von Würzburg. Daisle, Schauspieler, u. Fortes m. Frau v. New York. Bacher u. Gutmann, Kfl. v. Frankfurt. Landauer, Kfm. v. München. Selig u. Schwerin, Kfl. v. Berlin. Reishardt, Kfm. v. Saalfeld. Grau, Kfm. v. Augsburg. Ohnhaus, Kfm. v. Ula. David u. Heilbronner, Kfl. v. Stuttgart. Götz, Kfm. v. Bamberg. Köpfer, Kfm. v. Mannheim. Werner, Kfm. v. Lübeck.

**Prinz Rog.** Ernd, Kfm. v. Aachen. Bred, Kfm. v. Gref. Schwent, Kfm. v. Straßburg. Wolf, Kfm. v. Dürkheim. Lecht, Kfm. v. Hall. Bigger, Kfm. v. Bisingen. Hofener, Hofbauer v. Schoppach. Dr. Wemer, Bez. Arzt v. Adelheim. Wieland, Metzgermstr. v. Nagold.

**Wohles Haus.** Richter, Kfm. m. Frau v. Leipzig. Kambusch, Piem. Leut., u. Kaffmüller, Leut. v. Korzenhagen. Lacher, Kfm. v. Mannheim. Köpfer, Kfm. von Stuttgart. Frau Kurz v. Offhofen. Fr. Baumbach m. 3 Freundinnen v. London.

### Karlsruher Wochenschan.

**Groß. Kunsthalle.** Geöffnet Sonntag, Mittwoch u. Freitag Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

**Kunstverein.** Eingang vom Schloßplatz bei dem Postamtlichen Garten. Geöffnet Montag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Bfg. Neu zugegangen:

- 368. Burg von Nürnberg im Sch. v. H. B. hier.
- 367. An der Uferstraße, Motiv: Sand bei Hamburg, von H. Baskow hier.
- 363. Dorf in Ostpreußen, von demselben.
- 369. Belvedere, von H. Reuter hier.
- 370. Motiv aus Ostpreußen, von G. Schuster in Freiburg.
- 371. Abendstimmung aus Ostpreußen, von G. B. Gimsch hier.
- 372. Aus England, von J. Schenker in München.
- 373. Winter, von A. H. in München.
- 374. Drei Hügel, von R. Bachsmuth in München.
- 375. Bei Bruch von S. v. Straßburg in München.
- 376. Kästchenweibe, von G. Frenzel in München.
- 377. Aus Venedig, von F. v. Putzler in München.
- 378. Marine, von G. Kuitert in München.
- 379. Der Münchner Markt vor 1830, von D. R. in München.

- 380. Blumen, von M. R. in München.
- 381. An der Har, von M. Correggio in München.
- 382. Geier, von G. Schächinger in München.
- 383. Geier, von A. Köler in München.
- 384. Marine, von J. Wehrig in München.
- 385. In Reichswasser im G. H. v. R. Preyer hier.
- 386. In Mittel-Dambach in der Pfalz, von demselben.
- 387. Im Schloßgarten, von Hermann Quisen hier.
- 388. Portrait, von J. Thomann hier.
- 389. An der Altmühl, von Karl Rehr hier.
- 390. Frühling, von demselben.
- 391. Winter, von H. Mann in München.
- 392. Zwei Portraits des Herrn Commerzienrath Lorenz, von Prof. Caspar Ritter hier.
- 393. Portrait, von Georg Tzschorn hier.
- 394. Portrait der F. des Herrn Commerzienrat L. hier, von Julius Bergmann hier.
- 395. Himmels (Aquarell), von demselben.
- 396. Herbst, von demselben.

**Landesgewerbehalle.** Karl-Friedrichstraße 17. Untergeschoß geöffnet.

**Ausstellung:** Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr. Montags geschlossen. Die Ausstellung wird für die Folge auch Dienstags und Freitags Abends von 8 bis 9 1/2 Uhr bei elektrischer Beleuchtung und Motorenbetrieb geöffnet sein.

**Bibliothek und Vorkursammlung:** Vormittags Montag bis Samstag von 10 bis 12 1/2 Uhr; Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2 1/2 bis 5 Uhr; Abends: Dienstag und Freitag von 8 bis 10 Uhr.

**Groß. Naturalienkabinet.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

**Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Wasserkammer.** Geöffnet Sonntag ab Mittwoch von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

**Kunstgewerbe-Museum** Breitenstraße 81. Unentgeltlich geöffnet: Dienstag bis Freitag 10 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags, Sonntags 11 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen.

**Kaiser-Panorama,** Kaiserstraße 99. Täglich geöffnet von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr. Eintrittspreis 30 Bfg., Kinder 20 Bfg. Abonnements 5 Reilen 1 Mt. Jede Woche neues Programm.

**Glasmalerei von Hans Drinneberg,** prämirt Karlsruhe, Mannheim, Wiesbaden. **Ausstellung versch. Arbeiten in der Landesgewerbehalle und im Atelier, Schützenstraße 7.**